

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsort

Alte Universität Graz, Aula  
Hofgasse 14, 8010 Graz

Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei zugänglich.

### Anreisemöglichkeiten

**Öffentliche Verkehrsmittel:** Straßenbahn Linie 1, 3, 4, 5, 6, 7 (Haltestelle Hauptplatz); Buslinie 30 (Haltestelle Schauspielhaus)  
**Pkw:** Parkgaragen (gegen Gebühr) sind vorhanden.



### Tagungsbeitrag

(inkl. Verpflegung und Dokumentation)  
für ÖKSA-Mitglieder € 55,-  
für Nichtmitglieder € 85,-  
für Studentinnen/Studenten € 25,-

Der Tagungsbeitrag ist bis 6. November 2015 auf unten angeführtes Konto zu überweisen oder vor Ort zu bezahlen. Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien-AG, IBAN: AT98 3200 0000 0747 7698, BIC: RLNWATWW

### Nächtigungsmöglichkeiten

Nächtigungen können unter dem Kennwort **ÖKSA** in folgendem Hotel gebucht werden:

**Palaishotel Erzherzog Johann\*\*\***

Sackstraße 3–5, 8010 Graz

Tel.: +43/(0)316/81 16 16

[www.erzherzog-johann.com](http://www.erzherzog-johann.com)

Einzelzimmer inkl. Frühstück € 84,00 pro Zimmer und Nacht, Doppelzimmer zur Einzelbelegung inkl. Frühstück € 99,00 pro Zimmer und Nacht

## Transkulturelle Herausforderungen

### Pflege und Betreuung für Personen mit Migrationshintergrund

Der Anteil von Migrantinnen und Migranten im Pensionsalter in Österreich ist im Steigen begriffen. Diese Alterung der migrantischen Bevölkerung wirft eine Reihe von Fragen hinsichtlich der Gesundheitsversorgung und des damit einhergehenden Pflege und Betreuungsbedarfes auf.

Das vorliegende Programm setzt sich zum Ziel, die Thematik von ihrer Vielfältigkeit her zu beleuchten und zukünftigen Handlungsbedarf zu erfassen. Sichtweisen aus Politik, Wissenschaft und Praxis sowie die Präsentation von „Best practice“-Beispielen aus der Schweiz und Deutschland sollen zur Vertiefung der Debatte beitragen und eine Weiterentwicklung auch unter einem integrationspolitischen Blickwinkel darstellen.

Das Österreichische Komitee für Soziale Arbeit (ÖKSA) – eine Kommunikationsplattform zwischen Bund, Ländern, Trägern der „freien Wohlfahrt“ sowie Städte- und Gemeindebund, wünscht allen Tagungsteilnehmerinnen und Teilnehmern eine erkenntnisreiche und spannende Veranstaltung.



Österreichisches Komitee für Soziale Arbeit

Für die inhaltliche Konzeption verantwortlich:

Lisa Hammer (Österreichischer Städtebund), Christine Ecker (Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs), Franziska Hingerl (Land Oberösterreich), Renate Gabler-Mostler (Land Niederösterreich), Irene Köhler (ÖKSA), Walter Marschitz (Hilfswerk Österreich), Beatrix Buder (Fonds Soziales Wien), Katharina Meichenitsch, Gudrun Bauer (Diakonie Österreich), Teresa Millner-Kurzbauer (Volkshilfe Österreich), Kurt Schalek (Caritaszentrale), Michael Azodanloo (Land Steiermark), Monika Wild (Österreichisches Rotes Kreuz), Margarethe Grasser, Magdalena Kumpfmüller (BMASK)



JAHRESTAGUNG 2015

## Transkulturelle Herausforderungen

Pflege und Betreuung für Personen mit Migrationshintergrund



20. November 2015

Graz

Die Tagung wird gefördert aus den Mitteln von



# PROGRAMM

## Vormittag

**8.30** Registrierung und Einlass  
Musikalische Umrahmung

**9.00** Eröffnung  
Rudolf Hundstorfer | Bundesminister für Arbeit, Soziales und  
Konsumentenschutz, Ehrenpräsident des ÖKSA

**Begrüßung**  
Doris Kampus | LR für Soziales, Arbeit, Integration und Asylagenden/  
Steiermark  
Christopher Drexler | LR für Gesundheit, Pflege, Wissenschaft  
und Personal/Steiermark  
Michael Chalupka | Präsident des ÖKSA

**9.45** Soziografische Entwicklungen in Bezug auf Migration  
und Langzeitpflege  
Christoph Reinprecht | Institut für Soziologie, Universität Wien

**10.15** Betreuungs- und Pflegebedarf älter werdender  
Migranten und Migrantinnen: Bedarfsabschätzung  
und Herausforderungen  
Verena Grünstäudl | Bundesministerium für Europa, Integration und  
Äußeres  
Elisabeth Strasser | International Centre for Migration Policy  
Development (ICMPD)

**10.45** Kaffeepause

**11.30** „Mit der Vergesslichkeit leben“ – die Situation pflegender  
Angehöriger in der Betreuung demenziell erkrankter  
Menschen mit türkischer Herkunft  
Anny Barkhordarian

**11.45** Fragen und Diskussion

**12.15** Empfang gegeben vom Land Steiermark

## Nachmittag

**13.15** Wie kann transkulturelle Pflege in Einrichtungen der  
Langzeitpflege/Betreuung umgesetzt werden?  
Osman Besic | Schweizerisches Rotes Kreuz Wabern, Gesundheit  
und Diversität  
Fernando Angel Cubillos | Transkultureller Pflegedienst GmbH  
Hannover

**14.00** Studiogespräch  
Christine Binder Fritz | Medizinische Universität Wien, Zentrum  
für Public Health  
Monika Wild | Bundesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrt  
Christine Ecker | Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs  
Karin Kicker-Frasinghelli | Lebenshilfe Graz und Umgebung-  
Voitsberg  
Osman Besic | Schweizerisches Rotes Kreuz  
Fernando Angel Cubillos | Transkultureller Pflegedienst GmbH  
Hannover

**15.45** Schlusswort des Präsidenten

**16.00** Ende



**Moderation:** Michael Chalupka

## Verbindliche Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich per Post, Fax oder E-Mail bis spätestens **6. November 2015** im  
ÖKSA-Sekretariat an. Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung verhindert sein, an der Veranstaltung teilzunehmen,  
bitten wir Sie aus organisatorischen Gründen ebenfalls um diesbezügliche Mitteilung.

Name(n): .....

Institution: .....

Adresse: .....

E-Mail/Telefon/Fax: .....

Ich bin:  hörbehindert  sehbehindert  Rollstuhlfahrer/in

Zutreffendes bitte ankreuzen!



Österreichisches Komitee für Soziale Arbeit  
Geigergasse 5–9/3. Stock  
1050 Wien

Tel.: 01/548 29 22  
Fax: 01/545 01 33  
E-Mail: office@oeksa.at  
www.oeksa.at